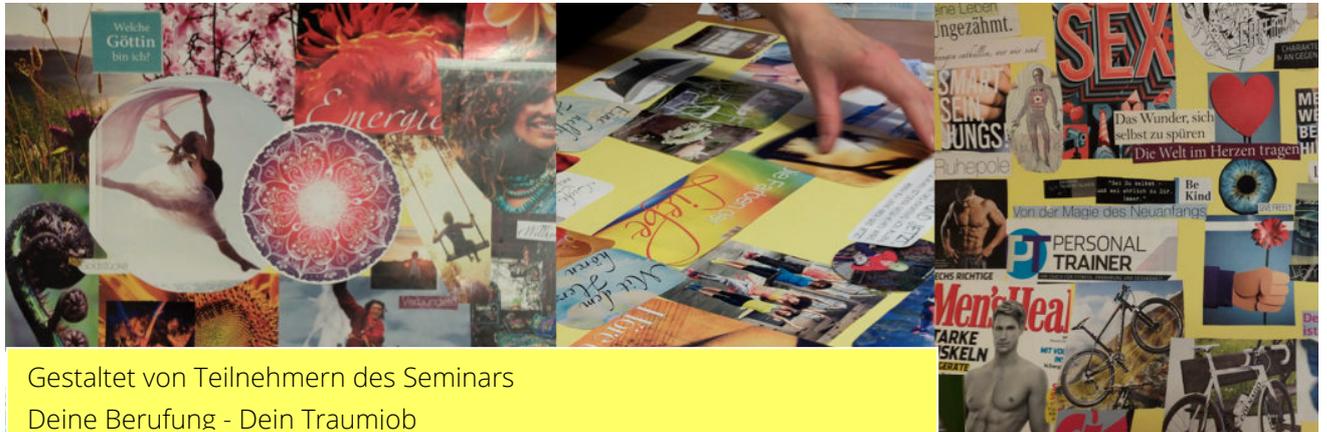


Das Puzzle Deiner Berufung

5. Das Vision-Board



Wie in der letzten Lektion beschrieben wird Dein Unterbewusstsein stark durch Bilder stimuliert und kann unter-bewusst, also ohne Dein aktives Handeln, für Dich weiterarbeiten.

Damit sich Dein Unterbewusstsein Deine Vision einprägen kann, ist es hilfreich eine Visionswand mit Bildern, Worten, Ideen und Zeichnungen zu Deiner Vision zu gestalten. Dein Unterbewusstsein braucht regelmäßig Bilder von dem, was in Deinem Leben passieren soll, um für Dich nach Lösungen zu suchen.

Deine Aufgabe:

Gestalte Deine Visionswand:

1. Du brauchst ein Plakat (oder Karton), ein paar Lieblingszeitschriften, Bilder und Postkarten, Schere und Kleber.
2. Nimm Dir ca. 2-3 Stunden Zeit, leg Dir inspirierende Musik auf und mach es Dir gemütlich.
3. Überlege Dir mit welcher Ausrichtung Du die Visionswand gestalten möchtest. Du könntest sie in Bereiche (Beruf, Beziehung, Freunde, Familie, Wohnen, Hobbies, Abenteuer etc.) unterteilen oder einfach bunt mischen. Du könntest Dir auch einen Zeitraum überlegen, z.B. "Mein Leben in 5 Jahren". Oder Du schreibst in die Mitte des Plakats das Ziel Deiner Suche, z.B. „Ich habe meine Berufung gefunden.“, „Ich

mache mein Ding.“, „Ich kenne MEINEN Weg.“ und sammelst alle Antworten dazu auf dem Plakat.

- Die Dinge, die Dir richtig Spaß machen
 - Deine Stärken und Fähigkeiten
 - Menschen, die Dich inspirieren: Vorbilder.
 - Dein Wunschleben etc.
4. Lass Dich führen und inspirieren. Lass Dich beim Durchstöbern der Zeitschriften von den Bildern ansprechen, die Dich intuitiv berühren. Bilder können eine Ahnung oder ein Lebensgefühl oft besser ausdrücken als Worte und oftmals erschließt sich die Bedeutung der Bilder erst mit der Zeit.
 5. Hänge Deine Visionswand an eine Stelle in Deinem Zimmer, wo Du oft vorbei kommst. So kannst Du Dich im Alltag immer wieder für einen Moment mit Deiner Vision verbinden und Deinem Leben eine Richtung geben.

Das Vision-Board – das sechste Puzzle-Teil für Deine Berufung:

Das Vision-Board ist das Werkzeug, um täglich mit Deinem Wunschleben in Verbindung zu kommen. Deine Vision kann Dich motivieren jeden Tag einen weiteren Schritt auf DEINEM Weg weiterzugehen. Nimm Dir regelmäßig Zeiten zum Träumen und zum Lauschen und sei offen für Antworten, wenn Du fragst „Hey Leben, was willst Du von mir?“

Antworten auf essentielle Fragen tauchen oft in Momenten auf, in denen wir offen für Eingebungen und neue Ideen sind. Z.B. beim Tanzen, beim Sport, im Schlaf, in der Natur, beim Meditieren. Lass Dich überraschen, in welchen Bildern Dir das Leben antwortet. Du musst sie erst mal gar nicht verstehen. Vertrau darauf, dass sie ihre Bedeutung immer konkreter zeigen werden.

Lass die Frage nach dem, Wie erreiche ich meine Vision, bewusst noch etwas warten. Nach der konkreten Umsetzung von Visionen schauen wir in der nächsten Lektion.

Mein Tipp für Dich:

Stell Dich jeden Tag kurz nach dem Aufstehen und kurz vor dem Schlafengehen 2 Minuten vor diese Visionswand, ergänze Ideen und Bilder und markiere Verbindungen zwischen ihnen.

Deine Vision kann sich so ständig weiterentwickeln und Deinem Leben eine klare Richtung geben. Lass Dich inspirieren und vom Leben führen.